



Nordbadischer Volleyball-Verband e.V.
Karlsruher Str. 22, 69126 Heidelberg
Tel: 06221/314222, Fax: 06221/314021
e-mail: nvv@volleyball-nordbaden.de
www.volleyball-baden.de

U18 TV Bühl wird sensationell Süddeutscher Meister

Bildungszeitgesetz gilt in Nordbaden · 16 neue C-Trainer ausgebildet! · Schiedsrichter on Tour · Sparkassen Ostercamp in Ladenburg · Regionalmeisterschaften der Senioren · Lehrwesen: Dezentrale Fortbildungen · Beachvolleyball Termine 2016 · ARGE-Auswahlen in Modena · Spielserie Bambinis Baden-Württemberg

Mikasa

IN GERMANY by HAMMER

NEU
2015

Bezug nur über den einschlägigen Fach- und Spezialversandhandel!
HAMMER SPORT AG, Von-Liebig-Straße 21, D-89231 Neu-Ulm | Tel.: (0731) 974 88 -0 | www.mikasa.de



MVA 200 CEV
Offizieller Spielball der Champions League



SKV5 Kids
FIVB ausgezeichneter,
ultra leichter Kinderball

MVA 123 SL
Allround-Ball für Kinder

MVA 390 School Pro
Top Jugend-Hallenvolleyball

Editorial

U18 TV Bühl überrascht!

Wir haben uns leider daran gewöhnen müssen, dass zu den deutschen Meisterschaften der Jugend selten NVV-Vereine fahren dürfen. Deshalb ist es sehr erfreulich, dass die U18 des TV Bühl sensationell den Meistertitel in Baden-Württemberg vor so volleyballerischen Jugendschwerge- wichten wie dem VfB Friedrichshafen und dem TV Rottenburg gewonnen hat und damit Mitte April im bayerischen Unterha- ching bei den Deutschen Meisterschaften mitmischt.

Saison 2016-17 / Relegation

Der LSA hat alle notwendigen Relegations- spiele auf den 30.04. terminiert. Alle Infor- mationen dazu sind auf unserer Homepage abzurufen.

Zum 15.05. endet dann die Frist für die Ab- und Ummeldung von Mannschaften in den NVV-Ligen. Neuanmeldungen sollten ebenfalls zum 15.05. erfolgen.

Am 20.05. tagt der LSA dann zur Eintei-

lung der Staffeln, d.h. danach werden wir die Staffeleinteilung auf der Homepage veröffentlichen und dann nehmen wir auch Vergabewünsche für die Setznummern entgegen.

Wir versuchen, die Vergabelisten dann auf der Homepage täglich aktuell zu halten.

Bildungszeitgesetz

Es ist geschafft! Der Badische Sportbund Nord hat für sich und seine Fachverbän- de, damit auch für den NVV, beim Re- gierungspräsidium die Anerkennung als Bildungsstätte erlangt.

Damit können Teilnehmer an den Aus- und Fortbildungslehrgängen an den Sport- schulen jetzt Bildungsurlaub nach dem Ge- setz beantragen. Weitere Informationen auf Seite 8 in diesem Heft.

Leider noch nicht vom neuen Bildungs- zeitgesetz profitieren konnten die 16 neuen C-Trainer, die Ende März ihre Prüfung er- folgreich in Schöneck absolviert hatten.

Volleyball im TV

Wer noch ein bißchen die Hallensaison verlängern möchte, der kann sich die Play- off Spiele der Bundesligen im TV Kanal live reinziehen. Alle Infos dazu auf Seite 16.

Beachvolleyball

Ende Mai geht es los: Dann startet der LBS Cup Beachvolleyball 2016 die Innenstadt- Tour auf dem historischen Marktplatz in Bretten. Mit Bretten und dem ebenfalls erstmalig vertretenen Friedrichshafen so- wie den etablierten Standorten Offenburg, Schopfheim, Überlingen und Heidelberg sind insgesamt sechs Top-Turniere im dies- jährigen Programm.

In unserer nächsten Ausgabe dann mehr zur Baden-Württembergischen-Tour, dem LBS Cup Beachvolleyball 2016.

Holger Schell, Redakteur ViN

IMPRESSUM

Volleyball in Nordbaden ist das amtliche Organ des Nordbadischen Volleyball-Verbandes e.V. (NVV) und erscheint ab 2016 elfmal jährlich als Online Version.

Herausgeber: NVV

Redaktion: Holger Schell, Geschäftsführer
NVV, Karlsruher Str. 22, 69126 Heidelberg, Tel.
06221-314 222, nvv@volleyball-nordbaden.de

Redaktionsanschrift: Layout Titelseite: Angel
Ponz, (ponz.design)

Anzeigen: Bodo Kalesse (Sponsoringbeauftragter),
Holger Schell (Geschäftsführer).

Redaktionsschluss der elf Ausgaben:
jeweils zum 15. eines jeden Monats
(Ausgenommen August, hier keine Ausgabe!).



volley. wie sonst?

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Anzeige MIKASA	2
Editorial, Inhalt, Impressum	3
NVV amtlich	4-5
Flash	6-7
BSB/DVV Infos	8
Anzeige engelhorn sports	9
U18 TV Bühl	10
NEU C-Trainer	11
Schiedsrichter	12-13
Ostercamp	14-15
Volleyball im TV/ Senioren	16
Bambinis & SpielserieBa-Wü.	17-19
Beachvolleyball	20-21
Trainerfortbildungen	22-24
NVV-Terminplan 16-17	26-27
Pinnwand/ Termine	28-29

Geschäftsstelle:

Grundsätzliche Öffnungszeiten:
MO - DO 10-16 , FR 10-13 Uhr
sowie nach Vereinbarung.
Karlsruher Str. 22, 69126 Heidelberg,
06221-314222, E-Mail
nvv@volleyball-nordbaden.de,
www.volleyball-baden.de
Bankverbindung bei Sparkasse HD
IBAN: DE33 6725 0020 0050
0229 94
SWIFT-BIC: SOLADES1HDB.

Redaktionstermin Online Ausgabe 5/16:

Sonntag, 15.05.2016.

SAMS Wiki

<http://wiki.sams-server.de>

Sommer-Beach-Camp

Von Montag, 01.08. bis Freitag,
05.08.2016 findet das Beach-Camp
in Viernheim statt. Anmeldung:
www.volleyball-baden.de

NVV Ballpool

Folgende Mikasa Bälle sind über
den NVV zu beziehen:

- MVA 200 (DVV 1)
- MVA 300 (DVV 1)
- MVA 350 SL (gewichtsreduziert)
- School SV 3 (gewichtsreduziert)
- SKV5 Kids
- VLS 300 Beach Champ (DVV 1)
- VXT 30 Beach (DVV 1)
- Promoball Mini Halle & Beach

Produktinformationen gibt es unter
www.mikasa.de. Dem NVV steht
nur ein begrenztes Kontingent an
Bällen jährlich zur Verfügung. Bitte
informieren Sie sich vor einer Bestel-
lung bei der Geschäftsstelle. Preise
für NVV Vereine auf Anfrage!

Offizieller NVV Spielball

In allen NVV-Ligen sind in der Sai-
son 15/16 zugelassen:

- MIKASA MVA 200 (DVV 1)
 - MIKASA MVA 300 (DVV 1)
 - MIKASA MVA 310 (DVV 1)
- Spielbälle OL Baden: MVA 200 &
300. Ab der Regionalliga ist nur der
MVA 200 zugelassen.

Klebeband für Kleinfeldspiele

Der NVV vertreibt gelbes Klebe-
band (Rolle zu 66m mit 5 cm Brei-
te) zum Abkleben der Spielfelder bei
U12-U14. Eine Rolle kostet 4,00 €
inkl. 19% MwSt. und kann über die
Geschäftsstelle bezogen werden.

Internationaler Spielberichtsbogen

Der NVV vertreibt den Internati-
onalen Spielberichtsbogen. Ein Block
mit 15 Spielen kostet 7,33 € inkl.
19% MwSt. und kann über die Ge-
schäftsstelle bezogen werden.

Entsorgung alter Handys

In Zusammenarbeit mit dem Natur-
schutzbund (NABU) Deutschland
ist der NVV als Sammelstelle für
alte Handys anerkannt. Die Handys
können in der NVV-Geschäftsstelle
abgegeben werden und werden dann
an den NABU weitergeleitet.
Mit den Beträgen, die aus dem Re-
cycling der Handys an den NABU
fließen, werden Naturschutzpro-
jekte in Deutschland finanziert.
Also: Alt-Handys bitte an den NVV!

Sitzvolleyball Hoffenheim**Infos zur Trainingsgruppe**

Treffpunkt: Sporthalle Hoffenheim, Silbergasse 45, 74889 Sinsheim/Hoffenheim
Trainingszeiten: jeden Dienstag von 19:30 bis 21:30 Uhr
Bekleidung: bequeme Sportkleidung und Turnschuhe (Umkleidekabinen/Du-
schen vorhanden). **Kosten:** keine.
Kontakt: Diana Schütz, Anpfiff ins Leben e.V., Mobil 0175-6598257
<http://www.anpfiff-ins-leben.de/sport-fuer-amputierte/sitzvolleyball.html>

Termine 2016

NVV-Verbandstag: Samstag, 16. Juli
ab 14.00 Uhr Gaststätte TSV Weingar-
ten, Ringstraße 67, 76356 Weingarten.
Anfahrtsbeschreibung unter: [http://
www.mineralix-arena.de/anfahrt/](http://www.mineralix-arena.de/anfahrt/)

NVJ-Vollversammlung, Samstag, 16.
Juli ab 12.00 Uhr Gaststätte TSV
Weingarten, Ringstraße 67, 76356
Weingarten.

Bezirkstag Nord, Mittwoch, 1. Juni ab
19.00 Uhr, Turnerheim TV Eberbach,
Jahnplatz 2, 69412 Eberbach

Bezirkstag Süd, Donnerstag, 2. Juni ab
19.00 Uhr, Aula Hallen-Sportzentrum,
Sportzentrum 4, 75015 Bretten

Staffeltag Damen- und Herrenligen:
Samstag, 25. Juni von 12.00 bis 17.00
Uhr, Jahnhalle, Wiesenweg 16, 76694
Forst.

NVJ-Staffeltag, Samstag, 16. Juli ab
11.00 Uhr Gaststätte TSV Weingar-
ten, Ringstraße 67, 76356 Weingarten.

DVV-Pokal

In den Jahren 2017 und 2018 findet
das Finale im DVV-Pokal ebenfalls
in Mannheim, SAP Arena statt.

Termine:

29.01.2017

04.03.2018

An diesen Terminen dürfen im
NVV keine Spiele angesetzt werden.

Delegierte gesucht!

2016 ist es wieder soweit: Für den NVV-Verbandstag am Samstag, 16. Juli ab 14.00 Uhr in der Gaststätte des TSV Weingarten, Ringstraße 67, 76356 Weingarten werden wieder die Weichen gestellt für die Verbandsentwicklung der nächsten drei Jahre. Vereine, die daran interessiert sind, an der Verbandsentwicklung mitzuarbeiten, sollten rechtzeitig ihre Delegierten zu den Bezirkstagen am 1. Juni (Nord in Eberbach) und am 2. Juni (Süd in Bretten) melden.

Eine Anwesenheit am Bezirkstag ist nicht erforderlich, wenn der Kandidat zur Delegiertenwahl vor dem entsprechenden Bezirkstag der NVV-Geschäftsstelle unter nvv@volleyball-nordbaden.de unter Angabe von Name und E-Mail gemeldet wurde.

Insgesamt 40 Delegierte (21 Nord und 19 Süd) können die Vereine entsenden. Beim Verbandstag 2013 haben es die Vereine leider nicht geschafft, 20 Delegierte zu entsenden. Damit verschiebt sich das Gewicht der Vereinsstimmen zu den Funktionärsstimmen zu Ungunsten der Vereine. Und: immer weniger Menschen entscheiden, wo es lang geht. Wenn das für die Vereine so okay ist, dann muss das dem NVV recht sein.

Also Mitmachen oder Ignorieren.

Im zweiten Fall dann aber auch ohne Meckern mit den Beschlüssen klar kommen. Okay?

Holger Schell, NVV-Geschäftsführer

Sportkreisvertreter gesucht

Für den Sportkreis **Bruchsal** sucht der NVV eine Person, welche die Belange unserer Sportart und unserer Vereine im jeweiligen Sportkreis vertreten möchte.

Interessenten wenden sich bitte an Geschäftsführer Holger Schell unter: nvv@volleyball-nordbaden.de

SEPA-Lastschriftmandat

Liebe Vereine im NVV,

zur Vereinfachung unserer Buchhaltung und zur Vermeidung von erhöhtem Personalaufwand, hat der NVV-Vorstand auf seiner Sitzung am 21.03.2016 beschlossen, dass alle Beiträge der Vereine ab sofort nur noch per SEPA-Lastschriftmandat eingezogen werden.

Bitte trägt daher – falls noch nicht erfolgt – im SAMS im Bereich Buchhaltung zuerst die Bankverbindung eures Vereins ein (speichern nicht vergessen!) und erteilt dann im Reiter SEPA Mandat das Mandat (und wieder speichern!). Damit vereinfacht ihr unsern Personalaufwand und helfst uns unnötige Personalkosten zu vermeiden.

Im Bereich der Trainerausbildungen und Trainerfortbildungen ist bereits ein SEPA-Lastschriftmandat erforderlich und auch bei den Schiedsrichterlehrgängen wird das verlangt.

Holger Schell, NVV-Geschäftsführer

Unterstütze den DVV

In Zukunft erhält der DVV von HRS auf alle Buchungen 5%, die über einen speziell eingerichteten DVV-Link getätigt werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob der DVV selbst, die Landesverbände, oder deren Vereine, Spieler, Freunde und Bekannte die Buchungen tätigen. Für den Buchenden entstehen dabei keine Nachteile – im Gegenteil – der deutsche Volleyball wird gestärkt.

Hier der Link:

www.hrs.de/web3/?client=de__dsa&customerId=1039131085.

Volleyball ohne Grenzen

Der Verein „Volleyball ohne Grenzen e. V.“ wurde am 4.5. 2015 in Heidelberg gegründet und ist als gemeinnützig anerkannt. Er fördert die Jugendhilfe, die Entwicklungszusammenarbeit und den Sport. Mit Sach- und Geldmitteln wird Kindern und Jugendlichen in struktur- und wirtschaftsschwachen Regionen der Zugang zum Volleyball eröffnet. Sachmittel können unmittelbar weitergegeben werden, mit Geldmitteln zum Beispiel der Transport finanziert, das Material aufgewertet oder – auch durch Einkäufe vor Ort – ergänzt werden.

Kontakte wurden zu den Volleyballverbänden von Laos und Kambodscha aufgenommen, die an unserer Arbeit sehr interessiert sind und uns bei der Verteilung der Ausrüstung an Schulen im Land sowie der Vermittlung von Kontakten unterstützen.

www.volleyball-ohne-grenzen.de

DVJ-Spielabzeichen

Die Deutsche Volleyball-Jugend hat eine neue Spielabzeichen Broschüre sowie ein ganz neues Spielabzeichen Poster entwickelt. Abzeichen, Flyer und Poster können Vereine direkt auf der DVJ-Homepage runterladen sowie auf Anfrage hin direkt per Mail oder online bestellen, alle weiteren Infos findet ihr auf unserer Homepage unter Schule-Volleyball Spielabzeichen. www.dvj.de



Strukturentwicklung in der Volleyballabteilung

*Alleinunterhalter in der Abteilung?
Schlechte Rahmenbedingungen für Volleyball im Verein?
Keine Perspektive für unsere Sportart?*
ES GEHT AUCH ANDERS:

Strukturentwicklung im Verein – wie schaffe ich nachhaltige Strukturen in meiner Abteilung?

Fortbildung (8LE) für Trainer, Abteilungsleiter, „Macher“ und alle, die gerne mehr aus ihrem Engagement herausholen würden.

Samstag, 30.4.2016, 10.00 – 17.00 Uhr, beim SSC Karlsruhe

Workshop mit Impulsreferat und Diskussion

Themenauswahl:

Rahmenbedingungen: Trainingsmöglichkeiten, Trainer, Betreuer, Material

Zielgruppen: Angebote für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Ältere

Manpower: Trainer, Betreuer, Ehrenamt, Kooperation

Finanzen: Zuschussmöglichkeiten, Mäzene/Sponsoren, Beiträge

Medien: Kommunikation, lokale Öffentlichkeit,

Themenvorschläge willkommen! – Bitte bei der Anmeldung angeben.

Referent: Diego Ronconi, Ressortleiter Lehre/Schule

Anmeldung über NVV Homepage: <https://www.volleyball-baden.de/ma/rwEvent/details.xhtml?cid=20667>

Termine BFS/Mixed

So., 17.04.2016 – BFS Pokalfinale, in Baden-Baden

Mi., 20.04.2016 – BFS Team Sitzung, in der Jahnhalle in Forst, Beginn 19:30 Uhr

So., 15.05.2016 – BFS Meldeschluss für die Runde Saison 2016/2017

Mi., 06.07.2016 – BFS-Nord Staffeltag, beim ASV in Eppelheim, ab 19:30 Uhr

Do., 07.07.2016 – BFS-Süd Staffeltag, beim FV Leopoldshafen, Beginn 19:30 Uhr

So., 25.09.2016 – BaWü-Alsace Pokal, in Württemberg

Sa., 15.10.2016 – DVV BFS Herbsttagung in München

29./30.10.2016 – DVV Dt. Mixed Cup, Sporthochschule in Bad Blankenburg

Für den BFS Cup Süd gibt es noch keinen Termin/Ausrichter

BFS/Mixed-Pokalfinale 2016

Das BFS Pokalfinale 2016 wird im Markgraf-Ludwig-Gymnasium Baden-Baden am 17. 04.2016 um 11:00 Uhr stattfinden. Getränke und Verpflegung gibt's in der Halle. Daten fürs Navi oder Google Maps: Markgraf-Ludwig-Gymnasium, Hardstraße 2, 76530 Baden-Baden.

HF: SC Baden Baden - TV Pforzheim

TB Dillweilstein - TV Eutingen

Kl. Finale: Verlierer Spiel 1 - Verlierer Spiel 2

Finale: Sieger Spiel 1 - Sieger Spiel 2

Volleyball Magazin

Doppel-Interview der Doppel-Pokalgewinner: Roberto Serniotti und Robert Kromm, Trainer und Kapitän der BR Volleys

Wenn der Vater mit dem Sohn: Bernd und Tom Werscheck, Trainer und Spieler bei den Solingen Volleys

Reportage: Beachen in der Hauptstadt
Volleyball-Training: Training im Sommer mit Hallenteams auf Sand

Beachen bei Wind und Wetter: Training unter erschwerten Bedingungen
Berichte, Interviews, Kommentare – Alles, was Sie rund um Hallen- und Beachvolleyball wissen wollen, finden Sie im **Volleyball Magazin**.

Sie kennen das VM noch nicht?

Dann fordern Sie gleich Ihr kostenloses Probeheft an:

<http://philippka.de/service/probeheft/>



Umzug NVJ-Staffelleiter

Lukas Münch, der zentrale Staffelleiter der NVJ ist umgezogen.

Ab sofort alle Unterlagen zum NVJ-Spielverkehr senden an:

Lukas Münch, Hambacher Str. 3, 76187 Karlsruhe.

Einladung zum Bezirkstag Nord 2016

am 01.06.2016, Beginn 19.00 Uhr beim TV Eberbach, Vereinsheim TV Eberbach, Jahnplatz 2, 69412 Eberbach

Vorgesehene Tagesordnung Bezirkstag:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung Protokoll BT 2015
3. Bericht Vorsitzender
4. Aussprache über den Bericht
5. Ehrungen Staffelleister & Pokalsieger
6. Wahlen für
 - a) Bezirksvorsitzender & Stellvertreter Nord
 - b) Delegierte zum VT 2016
7. Anträge zum Verbandstag 2016
8. Staffeleinteilung Runde 16/17
9. Ort des Bezirkstages 2017
10. Verschiedenes

Beim Bezirkstag werden in diesem Jahr auch wieder die Delegierten gewählt, die unseren Bezirk beim Verbandstag am 16.07.2016 in Weingarten vertreten werden. Die Vereine in unserem Bezirk Nord sind hiermit aufgefordert, dafür Sorge zu tragen, dass beim Bezirkstag genügend Kandidaten zur Verfügung stehen. Die Meldung der Delegierten kann direkt an mich als Bezirksvorsitzenden gehen oder an den Geschäftsführer Holger Schell in die NVV-Geschäftsstelle erfolgen. Notwendig sind dazu die folgenden Angaben: Vor- und Zuname, Anschrift, E-Mail Adresse, Verein. Anträge zum Verbandstag 2016, die beim Bezirkstag Nord beschlossen werden müssen, sind bis spätestens 01.05.2016 in schriftlicher Form an den Bezirksvorsitzenden Nord zu richten.

Thomas Arndt, Vorsitzender Nord

Einladung zum Bezirkstag Süd 2016

am 02.06.2016, Beginn 19.00 Uhr beim TV Bretten, Aula Hallen-Sportzentrum Bretten, Sportzentrum 4, 75015 Bretten. Die Tagesordnung ist analog zum Bezirkstag Nord. Anträge zum Bezirkstag bzw. Verbandstag sind bis 02.05.2016 an die NVV-Geschäftsstelle zu richten.

Im Auftrag des Vorstandes: Holger Schell

Delegierte Verbandstag

Mannschaften Gesamt Süd	130
Mannschaften Gesamt Nord	144
Mannschaften Gesamt NVV	274

Berechnung Verhältnis: 6,85. Gesamtzahl durch 40 Delegierte Anteil Süd 18,97 und Anteil Nord 21,02. Damit entfallen für den VT 2016 auf den Bezirk Süd 19 und auf den Bezirk Nord 21 Delegierte.

Kammachi Bezirkspokal

In den Finalspielen am 13.03.2016 setzen sich bei den Damen der ASC Feudenheim und bei den Herren die TSG Blankenloch durch.

Ergebnisse:

TSG Blankenloch - VSG Ertlingen/Rüppurr 3:1 (16:25; 25:20; 26:24; 25:23)

VSG Kleinsteinbach - ASC Feudenheim 0:3 (19:25; 8:25; 18:25)



Kammachi Bezirkspokal-Sieger 2016: Damen ASC Feudenheim und Herren TSG Blankenloch (Quelle: Jannis Melder/TSG Blankenloch).



Landesfinale JfO in Stutensee

Am Montag, den **25.4.2016**, findet ab 11.00 Uhr das Landesfinale von Jugend trainiert für Olympia in der Sportart Volleyball im Wettkampf I (A-Jugend) in der Sporthalle des Thomas Mann Gymnasiums Stutensee statt. In jeder Altersklasse sind die vier Meister der RP Stuttgart, Tübingen, Freiburg und Karlsruhe am Start. Viele Mannschaften kommen aus den Volleyballhochburgen des Landes, wie Friedrichshafen und Konstanz. Sowohl bei den Mädchen wie auch bei den Jungen hat sich eine Mannschaft des TMG Stutensee qualifiziert. Die Vorrundenspiele beginnen um 11.00 Uhr, die Endspiele werden gegen 15.00 Uhr beginnen.

Badischer Sportbund

Bildungszeitgesetz: Badischer Sportbund Nord als Bildungsträger anerkannt

Das Warten hat ein Ende! Seit 7. April ist der Badische Sportbund Nord nun auch als Bildungsträger im Sinne des Bildungszeitgesetzes offiziell anerkannt. Damit können im Sportverein ehrenamtlich Tätige, zum Beispiel Trainer, Übungsleiter, Jugendleiter und Vereinsmanager für Aus- und Fortbildungen des BSB Nord ab sofort bis zu fünf Tage bezahlten Sonderurlaub im Jahr bei ihrem Arbeitgeber beantragen.

Gerhard Schäfer, BSB-Vizepräsident Bildung, sieht diese Entwicklung äußerst positiv: „Wir begrüßen es sehr, dass das Bildungszeitgesetz nun auch für Aus- und Weiterbildungen des organisierten Sports

Anwendung findet. Es sind in erster Linie die vielen ehrenamtlichen Übungsleiter und Vereinsführungskräfte, die direkt davon profitieren - ohne ihr Engagement wäre der Vereinssport in der jetzigen Form undenkbar. Wir freuen uns, dass dies auch von der Politik honoriert und gefördert wird und sind uns sicher, dass dadurch der Vereinssport in der Gesellschaft noch besser verankert wird.“

Der Anspruch auf Bildungszeit besteht grundsätzlich für jeden Arbeitnehmer, sobald das Arbeitsverhältnis länger als zwölf Monate besteht. Lediglich Betriebe mit weniger als zehn Mitarbeitern müssen keine Freistellung gewähren. Zudem können

an Schulen und Hochschulen Beschäftigte die Bildungszeit nur für unterrichts- bzw. vorlesungsfreie Zeiten beantragen.

Das neue Bildungszeitgesetz in Baden-Württemberg ist seit Juli 2015 in Kraft und galt seitdem für die politische und berufliche Weiterbildung. Für Bildungsmaßnahmen im Ehrenamt wurde zum 1. Januar 2016 eine zusätzliche Rechtsverordnung erlassen. Diese erforderte, dass Bildungsträger einen gesonderten Antrag auf Anerkennung stellen mussten.

Weitere Informationen:
www.bildungszeit-bw.de

Unterstütze den DVV

In Zukunft erhält der DVV von HRS auf alle Buchungen 5%, die über einen speziell eingerichteten DVV-Link getätigt werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob der DVV selbst, die Landesverbände, oder deren Vereine, Spieler, Freunde und Bekannte die Buchungen tätigen. Für den Buchenden entstehen dabei keine Nachteile – im Gegenteil – der deutsche Volleyball wird gestärkt.

**SPORTLICH ÜBERNACHTEN
ZU BESTEN PREISEN**

JETZT BUCHEN



Jetzt buchen und den deutschen Volleyball unterstützen.

Hier der Link: www.hrs.de/web3/?client=de__dsa&customerId=1039131085.



PERFEKTE
KOMBINATION!

IN MANNHEIM UND UNTER WWW.ENGELHORN.DE



engelhorn
sports

68161 MANNHEIM TEL. 0621-167 22 22 WWW.ENGELHORN.DE

TV Bühl Süddeutscher Meister

U18 wird sensationell süddeutscher Meister und fährt zur DM nach Unterhaching

Der männliche Nachwuchs des TV Bühl gewann am vergangenen Sonntag in der heimischen Großsporthalle überraschend den süddeutschen Meistertitel. Damit qualifizierten sich die jungen „Bisons“ für die deutsche Meisterschaft, die dieses Jahr in Unterhaching stattfindet.

Die Bühler setzten sich unter anderem gegen klangvolle Namen wie den VfB Friedrichshafen oder den TV Rottenburg durch, welche dem Volleyballfan aus der ersten Liga bekannt sein dürften.

Im ersten Spiel des Tages trafen die Bühler Jungs auf den eben erwähnten TV Rottenburg. Ernsthafte Probleme hatte man mit diesem Gegner jedoch nicht. Mit dem verdienten 2:0 Sieg war ein gelungener

Start ins Turnier geglückt. Der nächste Gegner war das Team aus Freiburg. Obwohl der erste Satz eine eindeutige Angelegenheit war und klar an den TV Bühl ging, kämpften sich die Freiburger zurück ins Spiel und gewannen den zweiten Satz ihrerseits sehr deutlich. Der Tiebreak musste nun die Entscheidung bringen, wer als Gruppensieger bzw. -zweiter in die Finalrunde einzieht. Da die Bühler diesen jedoch hauchdünn verloren, musste man die beiden ausstehenden Spiele gegen die besten Teams der anderen Gruppe gewinnen.

Erster Gegner der Finalrunde war kein geringerer als der VfB Friedrichshafen, jedoch sollte dies die jungen Bühler nicht

davon abhalten, mutig und selbstbewusst zu agieren. Mit starken Aufschlägen und präzisen Angriffen dominierte man von Anfang bis Ende und gewann überraschend deutlich mit 2:0 Sätzen. So ging es im letzten Spiel des langen und aufregenden Volleyballtages um die Teilnahme an der deutschen Meisterschaft. Trotz müder werdender Beine ließ man dem Gegner aus Konstanz keine Chance. Der Jubel sowohl bei den Spielern als auch bei den Fans war riesig, denn zum ersten Mal bekommen die jungen „Bisons“ die Möglichkeit um den Titel der besten deutschen Jugendmannschaft mitzuspielen.

TV Bühl



Die U18 des TV Bühl: Hinten von links: Spyros Togoulidis, Philipp Oster, Pascal Bäuerle, Andac Tümkaya, Robin Stolle, Julian Hondmann u. Simon Gallas. Vorne von links: Trainer Santiago García Domench, Tim Weber, Jonas Treder, Fynn Pflüger, Daniel Brose und Nico Schramm. Foto: TV Bühl.

Neue C-Trainer ausgebildet

C-Trainer Ausbildung 2015/2016 endet mit Prüfungslehrgang

Über 16 frischgebackene C-Trainer freuen sich der Nord- und Südbadische Volleyball-Verband. Vorbereitet auf ihre Prüfungen, welche vom 14.03.-18.03.2016 stattfanden, wurden die 16 von Diego Ronconi, dem Lehrwart des NVV und SbVV, sowie den Bildungsreferenten des Badischen Sportbundes, welche die überfachlichen Themen vermittelten.

Allerdings war der Prüfungslehrgang nicht der erste Lehrgang zu dem man sich in der Sportschule traf. Bereits im Sommer 2015 kamen alle Teilnehmer das erste Mal in der Sportschule Schöneck zusammen. Bei sommerlichen Temperaturen wurden die volleyballerischen Grundtechniken wiederholt und an der richtigen Technik gearbeitet, um diese später richtig vermitteln zu können. Außerdem befasste man sich mit den verschiedensten Spielsystemen. Vom 2:2 bis zum 6:6 arbeitete man sich in der Woche Stück für Stück vor. Diego gab den Teilnehmern dabei viele wichtige Hinweise und sehr nützliche Übungsformen mit auf den Weg, um die

neuen Trainer bestmöglich vorzubereiten. Die Mittagspause verbrachte man auf den Beachfeldern der Sportschule, welche erst einmal gemeinsam gesäubert werden musste.

Der zweite Lehrgang fand mehr als ein halbes Jahr später, in der zweiten Januarwoche statt. Man freute sich schon wieder aufeinander und trotz des kalten Wetters mit Schnee, hatte man auch in dieser Woche gemeinsam viel Spaß. Natürlich kam auch das Lernen nicht zu kurz. Diesmal ging es hauptsächlich um das 6:6 Spielsystem mit Doppelblock, K1 und K2, Feldabwehrsysteme und den Aufschlag. Es wurden auch einige Übungslehren gehalten, um sich auf den Prüfungslehrgang vorzubereiten. Auch eine Hausarbeit musste geschrieben werden, welche bis zum Prüfungslehrgang abgegeben werden musste und die fachliche Prüfung ersetzte. Im März stand dann der Prüfungslehrgang vor der Tür. Zum Glück für viele wurde die überfachliche Prüfung erst am Donnerstagmorgen statt, so dass man

noch genügend Zeit hatte dafür zu lernen. Die Zeit bis Donnerstag wurde genutzt, um sich auf die überfachliche und praktische Prüfung vorzubereiten. Nach der Verlosung der Prüfungsthemen am Mittwoch, bereitete jeder Teilnehmer seine Trainingseinheiten vor. Es musste jeweils eine sportartspezifische und eine sportartunspezifische Lehrprobe vorbereitet werden. Die Prüfungskommission entschied sich dann am Donnerstag und Freitag, vor jeder Prüfung, für eines der beiden Themen. Nachdem am Freitagmittag alle ihre Lehrprobe gehalten hatten, war deutlich zu merken, wie bei allen die Anspannung wich. Es wurde gespannt auf die Ergebnisse gewartet. Erfreulicherweise bestanden alle aus der Gruppe die Prüfungen und konnten mit ihren Trainerscheinen in der Tasche nach Hause gehen.

Der NVV wünscht allen neuen C-Trainern für die Zukunft ganz viel Erfolg und vielleicht sieht man sich ja auf einem B-Lehrgang wieder!

Alexandra Werner, FSJ NVV



Die frischgebackenen C-Trainer mit ihrer Prüfungskommission. (Foto: Diego Ronconi).

Schiedsrichter im Einsatz

Schiedsrichter-Nachwuchs bei Süddeutscher-Meisterschaft in Bühl aktiv

Am 13.03.2016 fand die Süddeutsche-Meisterschaft der männlichen U18 in Bühl statt. Hierzu machte sich eine kleine nordbadische Schiedsrichtergruppe um Schiedsrichter-Einsatzleiter Thomas Schäfer und Schiedsrichter-Ausbilder Michael Schöner gegen 9.00 Uhr auf den Weg nach Bühl.

Die Schiedsrichtergruppe bestand in diesem Jahr aus jungen Schiedsrichter/-innen, welche das neutrale Schiedsgericht für alle Spiele an diesem Tag stellten. Hierbei nutzten die jungen Schiedsrichter/-innen die Chance, sich beobachten zu lassen und konnten sich mit nützlichen Tipps und der Spielpraxis der geleiteten Spiele sichtlich weiter entwickeln. Zusätzlich unterstützten Thomas Schäfer, Michael Schöner und die anwesende Regionaljugendwartin und Schiedsrichter-Ausbilderin Daniela Klotz die Schiedsrichter/-innen den ganzen Tag mit intensiven Beobachtungen, Spaß und guten Gesprächen.

Erfreulicherweise konnte man am Ende des Tages auch noch neue Jung-Schiedsrichterausbilder aus dieser jungen Schiedsrichtergruppe für das Schiedsrichterwesen des NVV sichten und begeistern. Diese werden nun langsam herangeführt, um ihr erlerntes Wissen und Können an zukünftig nachfolgende Schiedsrichter/-innen im NVV weitergeben zu können.

Nach einem kurzen Dank durch Thomas Schäfer endete gegen 18.00 Uhr ein langer und erfolgreicher Tag mit tollen Schiedsrichterleistungen, viel Spaß und sichtlich zufriedenen (aber auch müden) Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern.

Michael Schöner



Bild 1 v.l.n.r.: Erik Winter (TSG HD-Rohrbach), Kevin Eisenschmidt (Heidelberger TV), Selina Hafner (TuS Durmersheim), Tim Bender (VC Neureut), Maren Ebert (SV KA-Beiertheim), Schiedsrichter-Einsatzleiter Thomas Schäfer, Katharina Knott (TSG HD-Rohrbach). Foto: Michael Schöner.



Schiedsrichter

Zuteilung Vereine und Kreisschiedsrichterwarte

Bezirk Nord

Karl Krempel, Karl.Krempel@gmx.de:
DJK Dossenheim, TG Heddesheim, SG Hohensachsen, TG Laudenbach, TSG Lützelsachsen, TSG Weinheim, TV Hepenheim

Karin Himmelhan, karin.himmelhan@web.de

VSG Helmstadt, VC Hoffenheim, VfB Mosbach, SV Sinsheim, TV Waibstadt, VC Waldangeloch, TB Dilsberg, VC Eppingen, TV Eppingen

Martin Rattinger, martin.rattinger@sap.com

ASV Eppelheim, TV Eppelheim, TSV Handschuhshausen, TSG Rohrbach, USC Heidelberg, Heidelberger TV, KuSG Leimen, TG Sandhausen

Klaus Leonhard, Dewings@gmx.de

VSG Rhein-Neckar ENF, Ladenburger SV, ASC MA-Feudenheim, VSG Mannheim DJK/MVC, TV MA-Rheinau, SSV MA-Vogelstang, TSV Mannheim, Mannheim Volley Dolls, TV MA-Neckarau

Heinrich Bach, volleyheinz@t-online.de

SV Adelsheim, TSV Bettingen, TSV Buchen, TSV Gerchsheim, SV Groß Eichholzheim, TV Hardheim, TSV Höpfingen, ETSV Lauda, SV Nassig, VfB Reicholzheim, SV Schlierstadt, TSV Tauberbischofsheim, DJK Unterbalbach, TV Walldürn, TV Eberbach

Stefan Koch, nvv-stefan.koch@gmx.de

DJK Hockenheim, SG Ketsch/Brühl, VC Mühlhausen, AVC St. Leon/Rot, VC Walldorf, TSG Wiesloch, TV Horrenberg/Balzfeld, TSV Oftersheim, TV Schwetzingen, TBG Reilingen

Bezirk Süd

Oliver Gramke, gramke@t-online.de
TSV Weingarten, KIT SC 2010, SSC Karlsruhe, TV Hochstetten, TSG Blankenloch, TSV Jöhlingen, VC Neureut, TG Neureut, CVJM Neureut, VT Hagsfeld, CRK Eggenstein-Leopoldshafen, TV Liedolsheim

Armin Springer, springer@bonnet.info
TSV Knittlingen, TV Bretten, TV Flehingen, VBC Östringen, TV Forst, TSV Ubstadt, TSG Bruchsal, DJK Bruchsal

Rolf Döhrer, rolf.doehrer@gmx.de

TV Bühl, TV Baden Oos, SR Yburg/Steinbach, TV Neuweier, VC KAMMA-CHI Bühl, Rastatter TV, VC Kuppenheim, TG Ötigheim

Hans-Jürgen Weberskirch, hajue.weberskirch@t-online.de

SSV Ertlingen, SC Wettersbach, TS Durlach, TUS Rüppurr, SV KA-Beiertheim, Post Südstadt Karlsruhe

Bernd Seiter, b.seiter@gmx.de

TV Brötzingen, TB Pforzheim, 1. Ispringer VV, TV Ersingen, VC Königsbach, TV Eutingen, VSG Kleinsteinbach, TSG Niefern, TSV Mühlhausen-Würm, TV Pforzheim, TV Schwann, TV Öschelbronn

Michael Schöner, volleyballschiedsrichter-schoener@gmx.de

FT Forchheim, TuS Durmersheim, TV Au am Rhein

Volleyball Magazin

Doppel-Interview der Doppel-Pokalgewinner: Roberto Serniotti und Robert Kromm, Trainer und Kapitän der BR Volleys

Wenn der Vater mit dem Sohn: Bernd und Tom Werscheck, Trainer und Spieler bei den Solingen Volleys

Reportage: Beachen in der Hauptstadt
Volleyball-Training: Training im Sommer mit Hallenteams auf Sand

Beachen bei Wind und Wetter: Training unter erschwerten Bedingungen
Berichte, Interviews, Kommentare – Alles, was Sie rund um Hallen- und Beachvolleyball wissen wollen, finden Sie im **Volleyball Magazin**.

Sie kennen das VM noch nicht? Dann fordern Sie gleich Ihr kostenloses Probeheft an:

<http://philippka.de/service/probeheft/>



Jugendcamps

In Ladenburg an Ostern gab es neben viel Volleyball noch Minigolf, Tischtennis und Waffeln

Vom 29.03. bis zum 01.04.2016 fand in der Lobengauhalle in Ladenburg das beliebte Ostercamp des NVV statt. 41 volleyballbegeisterte Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 16, zusammen mit vier Trainern, verbrachten dort gemeinsam vier sehr schöne Tage. Nachdem am Dienstag bis 9 Uhr alle angereist waren und alles aufgebaut wurde, konnte das ersehnte Volleyballtraining auch schon beginnen. Zunächst gab es eine kurze Begrüßung durch Cornelia Brückl, Kadertrainerin des NVV und leitende Trainerin während des Camps. Wie jeden Vormittag stand dann auch schon das Techniktraining auf dem Programm.

Neben Kaderspielern, die diese Woche nutzen wollten um z.B. ihren Aufschlag zu verbessern waren auch noch Volleyballneulinge dabei, welche zuvor noch

nie Volleyball gespielt haben. Um diesem großen Leistungsunterschied gerecht zu werden, wurde die Gruppe in drei kleinere Gruppen unterteilt, um jedem Kind das bestmögliche Training bieten zu können. Alle drei Gruppen fingen das Camp mit einer Trainingseinheit zum Baggern an. Nach drei Stunden Training hatten dann alle Teilnehmer Hunger, weshalb man sich auf dem Weg zum Restaurant Fody's machte um dort zu Mittag zu essen. Alle fanden etwas zum Essen, da man sich am Büffet bedienen durfte. Besonders beliebt bei allen waren sie selbst gemachten Waffeln zum Nachtsch.

Gut gestärkt startet man in eine kurze Aufschlag Trainingseinheit, um anschließend in das nachmittägliche Turnier zu starten. Auch wenn es anstrengend war, so lohnte es sich bis zum Ende zu kämpfen,

denn es warteten verlockende Preise auf jeden. Mit den Übernachtern ging es dann bei schönem Wetter zum Minigolfspielen nach draußen. In mehreren kleinen Gruppen spielten sich all durch die Bahnen. Anschließend ging es in die Halle zurück, um dort bei gemeinsamen Abendessen den Abend ausklingen zu lassen.

In den nächsten Tag wurde mit einem schönen Frühstück gestartet und die Nicht-Übernachter gesellten sich wieder zur Gruppe. Pünktlich um neun begann anschließend das Aufwärmen und die morgendliche Trainingseinheit, welche diesmal die Grundtechnik Pritschen behandelte. Während die beste der drei Gruppe an das Pritschen mit komplexeren Übungen heranging, übten die anderen zwei Gruppe das richtige und saubere Pritschen.



Lustiges Formationsliegen beim Ostercamp. Foto: NVV FJS.

Partner des Camps in Ladenburg



Nach dem Mittagessen begann das tägliche Turnier. Danach machten es sich die Camper erst einmal in der Halle gemütlich, wo ein Teil der Gruppe sich im Turnen probierte. Für die Übernächter ging der Abend dann mit Abendessen und gemütlichem Film schauen zu Ende.

Am Donnerstag begann das Training wieder pünktlich um 9.00 Uhr und alle gingen hochmotiviert an die Bälle. Schwerpunkt diesmal war der Angriffsschlag. Nach dem Mittagessen und spannenden Duellen im nachmittäglichen Turnier, begann das abendliche Rahmenprogramm. Dank der Tischtennisabteilung des LSV konnten sich alle mal im Tischtennis spielen probieren. Vor allem die Ballmaschine machte allen einen Riesenspaß. Nach dem Abendessen vielen alle müde auf ihre Matratzen und schliefen auch sofort ein.

Am letzten Tag ging es nach dem Aufräumen der Halle mit dem Angriffsschlag und dem Zuspil weiter. Nach erneut drei Stunden anstrengendem Training, gingen alle zum wohlverdienten Mittagessen. Nach dem Aufwärmispiel „Zombieball“, ging es wie immer mit dem Turnier weiter. Und diesmal warteten auf die Sieger Pokale und für jeden Teilnehmer coole Preise. Nach der Siegerehrung folgte noch die Verabschiedung und dann ging es für alle auch schon wieder nach Hause.

Abschließend möchte ich mich bei allen Teilnehmern und Trainern, die dazu beigetragen haben, dass es ein wunderschönes und erfolgreiches Ostercamp geworden ist bedanken und hoffen, dass jeder Einzelne in der Woche viel dazulernen konnte, seine Ziele erreicht und vor allem Spaß hatte! Außerdem möchte ich mich noch bei der Volleyball- und Tischtennisabteilung des Ladenburger SV für die Unterstützung, vor allem beim Rahmenprogramm, bedanken.

Vielleicht sieht man sich beim nächsten Camp in Viernheim ja wieder. Ich würde mich sehr freuen!

Alexandra Werner, FSJ



Ob Minigolf, Abendessen schnitzen oder Ping Pong gegen die Ballmaschine: Beim Ostercamp war es ganz sicher niemals langweilig. Foto: NVV FJS.



Volleyball im TV

Alle Top-Spiele auf Sportdeutschland.TV und ran.de

Die 1. Volleyball Bundesliga geht in die heiße Phase. Während die 2. Ligen am Wochenende bereits ihren letzten Spieltag bestreiten, startet das Oberhaus mit den Halbfinal-Playoffs der Frauen. Zu diesem Anlass gibt es eine großartige Neuigkeit zu melden: Die von Sportdeutschland.TV bis zum Saisonende produzierten Top-Spiele der Volleyball Bundesliga sind auch bei ran.de zu sehen.

Das erste Top-Spiel, das parallel auf beiden Sport-Plattformen präsentiert wurde, war am Samstag, 2. April das Halbfinal-Playoff zwischen dem Dresdner SC und dem USC Münster. Das Aufeinandertreffen zwischen dem frisch gekürten DVV-

Pokalsieger und dem neunfachen Deutschen Meister wurde von Frank Winkler kommentiert. Am 9. April war die nächste Top-Spiel-Übertragung mit der Partie Allianz MTV Stuttgart vs. Schweriner SC zu sehen.

Außerdem dürfen sich die Volleyballfans auf Sportdeutschland.TV und ran.de auf alle Finalsiege der Frauen und Männer freuen.

Klaus-Peter Jung, Geschäftsführer der Volleyball Bundesliga: „Sportdeutschland.TV hat sich durch die Zusammenarbeit mit der Volleyball Bundesliga zum deutschen Online-Sender Nummer eins im Volleyballsport entwickelt. Mit der

Präsenz bei ran.de wollen wir eine neue Zielgruppe erschließen.“

Die im Vorjahr verkündete Zusammenarbeit des Ligaverbandes mit ProSieben-Sat.1 als Vermarkter und DOSB New Media (mit dem digitalen Sportsender Sportdeutschland.TV) trägt somit erste Früchte. Jung: „Mit dieser Partnerschaft haben wir uns für die Zukunft sehr gut aufgestellt.“

Die Playoff-Termine der Frauen finden Sie unter: www.volleyball-bundesliga.de/1blfplayoffs.

Die Playoff-Termine der Männer finden Sie unter: www.volleyball-bundesliga.de/1blmplayoffs.

RM SeniorenInnen

Seniorinnen und Senioren

Ergebnisse

Senioren Ü 35	Senioren Ü 41	Senioren Ü 47	Senioren Ü 53	Senioren Ü 59
1. TSV GA Stuttgart (DM) 2. TSV Schmiden (Quali.) 3. TV Pforzheim	1. TG Geislingen (DM) 2. VC Offenburg (Quali) 3. SG Sportschule Waldenburg 4. TV Jestetten	1. TSG Rohrbach (DM) 2. TV Kressbronn (Quali.) 3. SSV Ulm 4. TV Bretten 5. TV Jestetten 6. TV Rheinfelden	1. SV Winnenden (DM) 2. TSG Backnang (Quali.) 3. TV Rheinfelden 4. TB Bad Dürkheim 5. TV Bretten 6. SG HTV/USC Heidelberg	1. TSG Backnang (DM) 2. SSV Ulm (Quali)

Seniorinnen Ü 31	Seniorinnen Ü 37	Seniorinnen Ü 43	Seniorinnen Ü 49
1. MTV Stuttgart (DM) 2. VfB Friedrichshafen (Quali.) 3. VC Offenburg 4. USC Konstanz	1. TSV GA Stuttgart (DM) 2. TSV Schmiden (Quali.)	1. TSG Backnang (DM)	1. TSG Backnang (DM)

DM = Teilnehmer Deutsche Meisterschaften, Quali. DM = Teilnehmer Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft

Bei den Seniorinnen Ü37, Ü43 und Ü49 haben keine Regionalmeisterschaften stattgefunden, da aus Nord- und Südbaden keine Meldungen vorlagen. Die aufgeführten Mannschaften nehmen an der Deutschen Meisterschaft bzw. Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft teil.

ARGE-Auswahlen in Modena

Ba-Wü.-Delegation über Ostern in Italien

Die beiden Ba-Wü.-Kadermannschaften machten sich über die Osterfeiertage auf den Weg in die norditalienische Volleyball-Metropole Modena, um beim international besetzten Trofeo Paolo Bussinello weiter Wettkampfpraxis zu sammeln. Nachdem sich der Tross am Dienstag in Friedrichshafen versammelte und noch zwei Trainingstage hinter sich brachte, ging es am Donnerstagnachmittag auf den Weg nach Italien.

Der erste Turniertag lief für beide Mannschaften schleppend. Die Ba-Wü.-Löwinnen, um Landestrainer Sven Lichtenauer, verloren ihre beiden Gruppenspiele gegen Innowatio Foppapedretti und Sel. Emilia Romagna mit 0:2 und beendeten die Gruppenphase als Tabellenletzter. Auch das Zwischenrundenspiel gegen LeAli Padova Volley Project wurde mit 0:2 verloren. Die Ba-Wü.-Jungs verloren ihre beiden Gruppenspiele gegen Spinaker Albisola Volley und ACH Ljubljana unglücklich mit jeweils 1:2 und beendeten die Gruppe ebenfalls auf dem letzten Platz. In der Zwischenrunde kam es dann

zum deutsch-deutschen Duell zwischen Baden-Württemberg und Hessen. Dieses Spiel konnte, wenn auch knapp, mit 2:1 gewonnen werden, was bedeutete, dass man am Samstag noch die Chance hatte, ins Finale einzuziehen.

Nachdem die Ba-Wü.-Jungs das erste Spiel am Samstag erneut knapp mit 1:2 gegen S. di P. Anderlini verloren und man dadurch den Einzug ins Halbfinale verpasste, ging es im Halbfinale um die Plätze 5-8 erneut gegen die Mannschaft von ACH Ljubljana, mit welcher man noch eine Rechnung aus der Gruppenphase offen hatte. Diesmal konnten sich die Jungs, um Landestrainer Michael Mallick, mit 2:0 durchsetzen und spielten am Ende gegen Diatec Trentino um die Plätze 5 und 6. Gegen die stark aufspielenden Norditaliener gab es leider wenig zu holen und die Sätze gingen mit 22:25 und 20:25 verloren. Der 6. Platz bei einem hochkarätig besetzten internationalen Turnier ist dennoch ein zufriedenstellendes Ergebnis für die männliche Ba-Wü.-Auswahl.

Auch bei den Mädchen verlief der Sams-

tag ein wenig erfolgreicher. Das erste Spiel gegen CV Sant Cugat konnte deutlich mit 2:0 gewonnen werden. Im abschließenden Spiel um die Plätze 9 und 10 wollte das Ba-Wü.-Team gegen die italienische Nationalmannschaft 02/03 nochmals eine Schippe drauflegen. Der große Einsatz des Teams wurde leider nicht belohnt und auch das letzte Spiel wurde knapp mit 1:2 verloren. Nichtsdestotrotz zeigte das ersatzgeschwächte Team, bei dem zwei Spielerinnen mit der Nationalmannschaft unterwegs waren und zwei Spielerinnen krankheitsbedingt absagen mussten, eine starke Leistung und wurden zu Recht vom italienischen Publikum gefeiert.

Mit vielen neuen Erkenntnissen machte sich die Ba-Wü.-Delegation am Samstagabend wieder auf den Weg nach Deutschland. Noch bleiben sechs Wochen Zeit um den ersten großen Höhepunkt des Jahres optimal vorbereitet anzugehen. Denn beim Bundespokal in Fellbach vom 20.-22. Mai 2016 wollen die Ba-Wü.-Teams um die vorderen Plätze mitspielen.

Thomas Dörr, ARGE



Die ARGE-Delegation in Modena. Foto: ARGE/Thomas Dörr.

Spielserie Baden-Württemberg

Ba-Wü.-Volleyball-Jungs machen Station in Freiburg

Spielserie in Freiburg, 20.3.2016

Zum ersten Mal spielte der Jahrgang 03/04 vier gegen vier. Dem geschuldet stand statt einem technischem, erstmals ein taktischer Schwerpunkt auf dem Trainingsplan. Es viel nicht allen Spielern leicht, sich auf das doch viel komplexere Spiel im Vergleich zum drei gegen drei einzustellen. Doch mit Hilfe aller anwesenden Trainer gelang es nach einer Stunde Training erstaunlich gut, das vorgegebene Spielsystem in die Praxis umzusetzen. Blocken – lösen – angreifen – wieder am Netz positionieren - lösen - verteidigen – anbieten – sichern..., ziemlich hohe Anforderungen für unsere jungen Spieler! Am Ende eines munteren Tages gab's dann wie immer ein Finalspiel der beiden besten Teams. Nach zum Teil sehr engen Partien in allen drei Spielkategorien war der VLW-Westen unter sich

und konnte sein hohes Spielniveau erneut unter Beweis stellen. Jetzt bleibt die spannende Frage, ob es zur letzten (Hallen-) Spielserie am 1. Mai in Sindelfingen jemanden gelingt, in die Phalanx der Westler einzudringen...

Michael Mallick, Landestrainer männlich ARGE Baden-Württemberg

Termine Spielserie 2016

Jahrgang 2003/04

- 01.05. Sindelfingen
- 11./12.06. Bezirkskader-Vergleich
- 16.07. Beach Rottenburg

Termine Bambini 2016

Bambini 2005/06 (07)

- 03.04. Bambini (Bühl, evtl. 02.04., Play-Off Bühl)
- 29.05. Bambini (Freiburg)

Endstand Freiburg 20.03.2016

1. VLW West 1
2. VLW West 2
3. VLW Süd 1
4. NVV 1
5. VLW Nord 1
6. FT Freiburg 1
7. TV Kappelrodeck
8. TG Schwenningen
9. VLW Süd 2
10. NVV 2
11. VLW Nord 2
12. VLW West 3
13. FT Freiburg 2
14. NVV 3
15. Ft Freiburg 3
16. TV Radolfzell
17. VLW West 4
18. VLWNord 3



Alle Teilnehmer sowie weitere Impressionen von der Spielserie in Esslingen. Fotos: ARGE Ba-Wü./Michael Mallick.

Jugend-Turnier

der VC 94 Haslach veranstaltet diesen Sommer zum vierten Mal ein Volleyballturnier für Jugendmannschaften.

Termin: 9. + 10. Juli 2016

Beginn: Samstag, 13.00 Uhr
Ende: Sonntag gegen 16.00 Uhr

Gespielt wird in drei Altersklassen jeweils männlich und weiblich:

U13 – Jahrgang 2004 und jünger – 2 gegen 2 – Feldgröße 4,5m x 4,5m

U14 – Jahrgang 2003 und jünger – 3 gegen 3 – Feldgröße 6m x 6m

U16 – Jahrgang 2001 und jünger – 4 gegen 4 – Feldgröße 7m x 7m

Für die Übernachtung steht der angrenzende Sportplatz als Zeltmöglichkeit zur Verfügung. Ein Schwimmbad ist ebenfalls in unmittelbarer Nähe. Auch für Essen und Trinken ist über die Dauer gesorgt.

Die Startgebühr ist gestaffelt nach dem Alter der Teams: 30,00 € für U13, 40,00 € für U14 und 50,00€ für U16. Darin enthalten sind auch die Kosten für das Frühstück.

Wir hoffen nun auf Eure Anmeldungen und ein spannendes und erfolgreiches Turnier. Da auch unser Platz nicht unendlich ist, haben wir die Turniere auf 12 Teams begrenzt. Deshalb darf pro Gruppe nur eine Mannschaft gemeldet werden. Weitere Teams vermerken wir gerne auf einer Warteliste.

Anmeldeschluss ist der 15. Juni 2016

Für Fragen stehen wir euch auch unter
markus.knupfer@gmx.de
oder
patrickschmidt2003@yahoo.de
zur Verfügung.



Beachvolleyball Sommer 2016

Innenstadt-Turniere 2016 LBS Cup Beachvolleyball



28.-29. Mai	Bretten
04.-05. Juni	Schopfheim
11.-12. Juni	Friedrichshafen
23.-24. Juli	Offenburg
30.-31. Juli	Heidelberg Finale
06.-07. August	Überlingen



Termine NVJ-Beachvolleyball 2016

Jugendmeisterschaften

U16 (Jg. 01 u. jünger) weiblich	03.07.	Bruchsal
U16 (Jg. 01 u. jünger) männlich	10.07.	KA-Rüppurr
Ba-Wü: U16 (Jg. 01 u. jünger) weiblich	23.-24.07.	Freiburg
Ba-Wü: U16 (Jg. 01 u. jünger) männlich	23.-24.07.	Freiburg
U17 (Jg. 00 u. jünger) weiblich	10.07.	KA-Rüppurr
U17 (Jg. 00 u. jünger) männlich	03.07.	Freiburg (geplant)
U18 (Jg. 99 u. jünger) w & m	19.06.	Viernheim
U19 (Jg. 98 u. jünger) w & m	26.06.	HTV

Anmeldung über: www.beachvolleyball-bawue.de

2by2 (Jg. 97 u. jünger)	25.06.	Viernheim
-------------------------	--------	-----------

Anmeldung an: fsj.nvv@volleyball-nordbaden.de

U12-14 Spielfeste (Jg. 2002 - 2005)

19.06.	Blankenloch
03.07.	HD-Rohrbach
17.07.	Bruchsal

Anmeldung an: fsj.nvv@volleyball-nordbaden.de

Die smart beach tour 2016 im Überblick:

29. April – 01. Mai	Münster/Schlossplatz	super cup
03. – 05. Juni	Hamburg/Tennisstadion Rothenbaum	super cup
17. – 19. Juni	Dresden/Altmarkt	beach cup
24. – 26. Juni	Jena/Historischer Marktplatz	beach cup
01. – 03. Juli	Duisburg/König-Heinrich-Platz	beach cup
15. – 17. Juli	Binz/Seebrücke	super cup
29. – 31. Juli	St. Peter-Ording/Übergang Ording	beach cup
26. – 28. August	Kühlungsborn/Am Bootshafen	super cup
Deutsche smart Beach-Volleyball Meisterschaften		
08. – 11. September	Timmendorfer Strand/Seebrücke	DM



Camp-Termine 2016

Portugal, Algarve April

03.04.-09.04.2016
10.04.-16.04.2016
17.04.-23.04.2016
24.04.-30.04.2016



Sylt August

15.08.-21.08.2016
22.08.-28.08.2016



Sardinien Sep/Okt

18.09.-24.09.2016
25.09.-01.10.2016
02.10.-08.10.2016
09.10.-15.10.2016



Usedom Juni/Juli

19.06.-25.06.2016
26.06.-02.07.2016



still to come
Camp5 Dez16/Jan/Feb17



Alle Infos demnächst auf www.beachme.de und  Beach me

Jetzt auch auf Instagram:
 [beach_me_](https://www.instagram.com/beach_me_)

NVJ-Beachcamp in den Sommerferien in Viernheim

Von Montag, 1. August bis zum Freitag, 5. August veranstaltet der NVV in Zusammenarbeit mit dem TV Viernheim erneut das Beachcamp für Kids im Alter von 8-16 Jahren. Tägliches Training von 9-12 und 13-16 Uhr, cooles Rahmenprogramm, Chillen im direkt bei den Beachvolleyball-Feldern gelegenen Waldschwimmbad, übernachten im mitgebrachten Zelt.

Lust bekommen?

Dann schnell anmelden! Das Beachcamp erfreut sich großer Beliebtheit und hat nur 30 Plätze frei!
Anmeldung erfolgt auf unserer Homepage unter: www.volleyball-baden.de unter Jugend/Camps

Termine DVJ Beach DM 2016

- U17: 12.-14. August Magdeburg
- U18: 05.-07. August Dresden
- U19: 20.-24. Juli Kiel-Schilksee
- U20: 10.-12. Juni Marl

Externe Fortbildungen 2016

Rund um den Ball

Fortbildung der bsj in Kooperation mit den Verbänden Basketball, Handball, Fußball und Volleyball

Der Ball alleine ist schon faszinierend und vielseitig. Im Mittelpunkt der Fortbildung stehen vor allem praktische Anregungen für ein sportspielübergreifendes Angebot. Die Inhalte reichen vom Grundlagentraining in den Sportspielen Handball, Basketball, Volleyball und Fußball über sportartübergreifende Spielformen bis hin zur Bedeutung von Ballsportarten bei der Sozialisation in die Gesellschaft.

Die zentrale Rolle des Sports, vor allem der Mannschaftssportarten, für die Teamentwicklung von Kindern und Jugendlichen wird innerhalb dieser Fortbildung anhand sportpraktischer sowie erlebnispädagogischer Aufgabenstellungen hautnah demonstriert.

Auf diese Weise werden den Teilnehmern Möglichkeiten eines ganzheitlichen Konzeptes „Rund um den Ball“ aufgezeigt.

Zielgruppe sind Jugendleiter, Übungsleiter, Pädagogen und Erzieher (soweit eine Mitgliedschaft in einem Sportverein besteht), die Interesse an vielseitigen Trainingsformen mit dem Ball haben, jedoch nicht ausschließlich sportart- oder sportspielgebunden arbeiten möchten.

Termin: Freitag, 02.09.2016 bis Sonntag, 04.09.2016, 13.00 Uhr.

Ort: Sportschule Schöneck, Karlsruhe.

Kosten: 20,00 €.

Anmeldeschluss: 10.08.2016.

Anmeldung und Infos unter:

<http://www.badische-sportjugend.de/Bildung/Fortbildungen/>

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Meldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Der NVV erkennt diese Fortbildung mit 10 Lerneinheiten (LE) an.

NVV/SBVV Fortbildungen 2016

NVV und SBVV betreiben seit Januar nicht nur die gemeinsame Homepage www.volleyball-baden.de, sondern bieten ihren Vereinen auch alle Trainee-

raus- und -fortbildungen gemeinsam an. Damit haben interessierte Volleyballtrainer in Baden nun ein noch breiter gefächertes Angebot. Alle Lehrgänge – ob Ausbildung oder Fortbildung – werden online über die Homepage und in Verbindung mit SAMS abgewickelt.

ge – ob Ausbildung oder Fortbildung – werden online über die Homepage und in Verbindung mit SAMS abgewickelt.

C & B-Fortbildungen

Die C- und die B-Trainer Fortbildungen 2016 in der Sportschule KA-Schöneck:

FC-16: 10.-12.06.2016

FB-16: 24.-26.06.2016

Die kombinierte C/B-Trainer Fortbildung 2016 in der Sportschule Steinbach:

F1-16: 06.-07.06.2016

Die Lehrgänge können nur von Trainern besucht werden, die im Besitz einer DOSB-Trainerlizenz sind.

NVV-Verbandstrainer, Heimtrainer von NVV-Auswahlspielern, fachspezifische Referenten des Lehrstabes, Referenten

in der Lehrerfortbildung, fachspezifische Hochschulausbilder und Trainer von Mannschaften ab Oberliga Baden können auch ohne Lizenz am FB-16 teilnehmen. Dazu ist vor der Anmeldung Kontakt mit der NVV-Geschäftsstelle aufzunehmen.

Zulassungsvoraussetzungen für die Lehrgänge:

- Mitglied in einem NVV/SBVV-Mitgliedsverein, (ansonsten erhöhte Gebühr).
- Überweisung der Lehrgangsgebühr.
- Fristgerechte online Anmeldung.

Alle Anmeldungen zu den Fortbildungen online www.volleyball-baden.de in der Rubrik: Trainer/Lehrgänge.

Lehrgangsgebühren:

Rund um den Ball (10 LE): 20 €

FC-16 (16 LE): 70 €

F1-16 (16 LE): 70 €

FB-16 (16 LE): 100 €

Bei den Lehrgängen auf der Sportschule sind folgende Leistungen abgedeckt: Unterkunft, Verpflegung, Lernmaterialien, Verwaltungs- und Referentenkosten.

„Rund um den Ball“ melden unter www.badische-sportjugend.de Bereich Bildung.

Für „Rund um den Ball“ gelten die Vorgaben der Badischen Sportjugend bsj.

Eintägige Fortbildungen

Auch 2016 bietet der NVV wieder zahlreiche dezentrale Fortbildungen an. Seit Mitte Januar 2016 sind alle Fortbildungen auf der NVV/SBVV-Homepage veröffentlicht.

An diesen Fortbildungen können sowohl lizenzierte Trainer als auch Interessierte ohne Lizenz teilnehmen. Es gibt keine weiteren Zulassungsvoraussetzungen.

Lehrgangsgebühren:

Dezentrale Lehrgänge (8 LE): 35 €

Dezentrale Lehrgänge (6 LE): 25 €

Dezentrale Lehrgänge (4 LE): 15 €

Alle Anmeldungen erfolgen ausschließlich online auf der HP www.volleyball-baden.de in der Rubrik: Trainer/Lehr-

gangsliste und Anmeldung.

Zudem können bei Hospitationen bei den NVV-Kadern Fortbildungen erfolgen:

Dazu Kontakt mit den Verbandskadertrainern im Vorfeld (Diego Ronconi männlicher Kader oder Daniel Kraft weiblicher Kader) aufnehmen): Folgende Kaderlehrgänge sind möglich:

- 30.03.-01.04.: KA (Ronconi)
- 23./24.04.: KA Beach (Kraft)
- 04./05.06.: Viernheim Beach (Kraft)

Zusätzlich können auch die D-Trainer-Ausbildungen als Fortbildungen anerkannt werden.

FB-16

B-Trainer-Fortbildung

Fr., 24.06. bis So, 26.06.

Referenten:

Jan Lindenmair, Juniorinnen-Bundestrainer

Daniel Bukac, Sportwissenschaftler, Dozent für Kraft- und Athletiktraining

Daniel Kraft, Sportwissenschaftler, Kadertrainer

Themen:

Mehrjahreskonzept und Technikentwicklungsplan im Jugendbereich
Heranführung und Integration von Jugendspielern im Erwachsenenbereich

Athletik-, insbesondere Langhanteltraining im Jugendalter

Übersicht dezentrale Fortbildungen 2016

Datum	Uhrzeit	Thema	Referent	Ort
Fr, 22.04.	18.30-21.30	Block & Feldabwehr (Technik & Taktik)	Diego Ronconi	Karlsruhe, Südwesthalle
Sa, 30.04.	10.00-17.00	Strukturentwicklung im Verein – Wie schaffe ich nachhaltige Strukturen in meiner Abteilung?	Diego Ronconi	KA, SSC KA Seminarraum
Mo, 02.05.	18.30-21.30	Wertschätzende Kommunikation & ganzheitliches Coaching (Theorie)	Daniel Kraft	ISSW, SR 048, INF 720
Mi, 11.05.	18.30-21.30	Unmittelbare Wettkampfvorbereitung (Theorie)	Daniel Kraft	ISSW, SR 048, INF 720
Do, 09.06.	18.30-21.30	Jugend 4:4 (Taktik & Technik)	Cornelia Brückl	MA-Vogelstang, Grundschule
Mo, 13.06.	18.30-21.30	Körpernahe und -ferne Verteidigung (Technik)	Daniel Kraft	Heidelberg, SZM
Fr, 24.06.	18.30-21.30	Aufschlag (Technik & Taktik)	Sven Lichtenauer	SNH, Realschulhalle
Di, 28.06.	19.00-22.00	Übergang 4:4 zu 6:6	Cornelia Brückl	Wiesloch, Helmut-Will-H.
Mi, 13.07.	19.00-22.00	Analyse/Konstruktion von Spiel-/Übungsformen	Wagner	Wiesloch, Helmut-Will-H.
Mo, 19.09.	19.00-22.00	Konfliktmanagement (Theorie)	Julia Gramke	Jöhlingen, Weingut Schäfer

ET5-16

Block & Feldabwehr (Technik & Taktik)

Fr, 22.04., 18.30-21.30 Uhr

Referent: Diego Ronconi, Landeslehrwart NVV

Karlsruhe, Südwesthalle

Inhalte: Knotenpunkte, Zusammenspiel Block & Feldabwehr, Differenzierungen nach Spielniveau und Taktik, situationsgerechtes Anwenden.

ET6-16**Strukturentwicklung im Verein – Wie schaffe ich nachhaltige Strukturen in meiner Abteilung?**

Sa, 30.04., 10.00-17.00 Uhr

Referent: Diego Ronconi, NVV-Landeslehrwart.

Karlsruhe, SSC KA Seminarraum

Inhalte: Hallen- & Trainingszeiten, Trainer, ehrenamtliche Helfer, Zuschussmöglichkeiten, Sponsoring, Marketingmaßnahmen, Zusammenarbeit mit anderen Abteilungen, Vereinen & Institutionen.**Anmerkung:** Workshop mit Impulsreferat und Diskussion, Methodik (Ist-Analyse -> Zieldefinition -> Umsetzung -> Reflexion)**ET7-16****Wertschätzende Kommunikation & ganzheitliches Coaching (Theorie)**

Mo, 02.05., 18.30-21.30 Uhr

Referent: Daniel Kraft, NVV-Lehrstab, Sportwissenschaftler Uni HD. HD, ISSW, SR 048, INF 720

Inhalte: Grundlagen wertschätzender Kommunikation (Empathie, Respekt, eigene Bedürfnisse), authentisches Auftreten in Training und Wettkampf (Möglichkeiten und Grenzen des Coachings), Besonderheiten im Umgang mit Jugendlichen, ganzheitliches Coaching (Vorbildfunktion, Rollenverständnis).**ET8-16****Unmittelbare Wettkampfvorbereitung (Theorie)**

Mi, 11.05., 18.30-21.30 Uhr

Referent: Daniel Kraft, NVV-Lehrstab, Sportwissenschaftler Uni HD. Heidelberg, Uni ISSW, SR 048, INF 720

Inhalte: Gestaltung der letzten Trainingseinheit (trainingswissenschaftliche Grundsätze, inhaltliche Schwerpunktsetzung, Bedürfnisse der Spieler...), strukturierte und zielgerichtete Erwärmung vor dem Wettkampf (Rituale, Steigerung der Aktivität...).**Anmerkung:** Die unmittelbare Wettkampfvorbereitung umfasst in diesem Fall das Abschlussstraining sowie die Phase vor Spielbeginn.**ET9-16****Jugend 4:4 (Taktik & Technik)**

Do, 9.6., 18.30-21.30 Uhr

Referentin: Cornelia Brückl, NVV-Verbandstrainerin

MA-Vogelstang, Grundschule

Inhalte: Grundlagen des Zielspiels 4:4, Aufstellungsvarianten, Aufgabenverteilung und Positionsprofile, Knotenpunkte der relevanten Spielhandlungen.**ET10-16****Körpernahe und -ferne Verteidigung (Technik)**

Mo, 13.06., 18.30-21.30 Uhr

Referent: Daniel Kraft, NVV-Lehrstab, Sportwissenschaftler Uni HD. Heidelberg, Sportzentrum Mitte

Inhalte: Partner- und Kleingruppenübungen zum Training unterschiedlicher Verteidigungsaktionen. Neben der Vermittlung relevanter Techniken für zielgerichtete körpernahe und -ferne Handlungen, werden grundlegende psychologische Aspekte (z.B. Willensschulung) thematisiert.**ET11-16****Aufschlag (Technik & Taktik)**

Fr, 24.06., 18.30-21.30 Uhr

Referent: Sven Lichtenauer, Landestrainer weiblich Ba-Wü.

Sinsheim, Realschulhalle

Inhalte: Knotenpunkte, Einführung des Flatteraufschlages, Differenzierung Rotations- und Flatteraufschlag, Aufschlagstrategien in Abhängigkeit des eigenen Spielniveaus sowie hinsichtlich des Gegners.**ET13-16****Analyse und Konstruktion von Spiel- und Übungsformen**

Mi, 13.07., 19.00-22.00 Uhr

Referent: Hans-Jürgen Wagner, A-Trainer & Dozent PH Lubwigsburg Wiesloch, Helmut-Will-Halle

Inhalte: Analyse unter technischer, taktischer, konditioneller und ökonomischer Perspektive, Entwicklung von Spiel- und Übungsformen mit Bezug auf eine konkrete Gruppe. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mögen bitte ihre „Lieblings-Spielform“ mitbringen.**ET12-16****Übergang 4:4 zu 6:6**

Di, 28.06., 19.00-22.00 Uhr

Referentin: Cornelia Brückl, NVV-Verbandstrainerin

Wiesloch, Helmut-Will-Halle

Inhalte: Methodik vom 4:4 zum 6:6, Synergien erkennen und nutzen, Weiterentwicklung bereits gelernter Techniken, Ziel: grundsätzliches Spielverständnis und Spielfähigkeit.**ET14-16****Konfliktmanagement (Theorie)**

Mo, 19.09., 19.00-22.00 Uhr

Referentin: Julia Gramke, Dipl.-Psychologin und systemischer Coach; tätig in der Personal- und Organisationsentwicklung. Jöhlingen, Weingut Schäfer

Inhalte: Entstehung von Konflikten, Bewältigung von Konflikten, Möglichkeiten der Konfliktlösung, Umgang mit „schwierigen“ Spielern, Konfliktgespräche, Feedback.



YOUTH FOR UNDERSTANDING
Internationaler Jugendaustausch



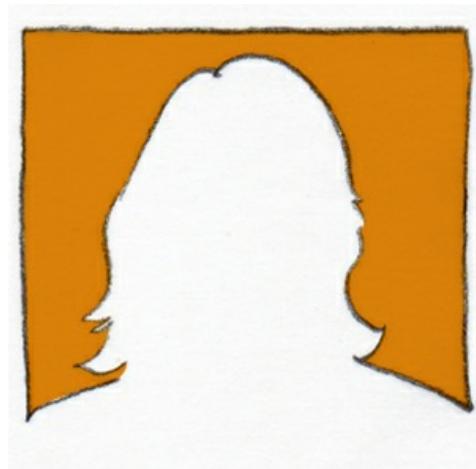
Werden Sie Gastfamilie ...

... für Deniz (16 Jahre) aus der Türkei

Deniz ist ein fleißiges, kommunikatives, verantwortungsvolles und lustiges Mädchen. Sie geht auf eine der besten Schulen in der Türkei und lebt in einem Internat in Istanbul. Wenn sie zu Hause ist, lebt sie mit ihrer Mutter, einer Hausfrau, ihrem Vater, einem Ingenieur, und ihrer Schwester (17) in einer Großstadt im Süden der Türkei. Gemeinsam kochen sie gerne, gehen ins Theater oder spielen Spiele. Deniz spielt seit drei Jahren Volleyball im Schulteam und nimmt regelmäßig an Wettkämpfen teil. Seit zwei Jahren ist sie Mitglied im Kunstclub, was sie sehr genießt, weil sie beim Zeichnen wunderbar entspannen kann. Vor kurzem hat sie auch mit ihren Schulfreundinnen ein Tanzteam gegründet und jetzt wird fleißig trainiert. In ihrer Freizeit geht Deniz gerne schwimmen, trifft sich mit ihren Freundinnen, um ein bisschen shoppen oder mal ins Kino zu gehen.

Hobbys: Volleyball, Schwimmen, Tanzen, Zeichnen, Kino

Sprachen: Türkisch (Muttersprache), Englisch (7 Jahre), Deutsch (2 Jahre)



"My dream is to live in a foreign country. I'm really excited about this. I want to go to Germany because I would like to learn about German culture and language. I've never been in Germany. That's one of the reasons why I'm really excited about YFU."

Deniz nimmt nach ihrer Ankunft in Deutschland zunächst an der von YFU veranstalteten fünftägigen Orientierungsveranstaltung teil und wird am 02.09.2016 zu ihrer Gastfamilie reisen.

Dieses Kurzprofil basiert auf den Bewerbungsunterlagen des Austauschschülers, die größtenteils bereits vor mehreren Monaten erstellt wurden. Bitte bedenken Sie, dass sich die Interessen und Hobbys von Jugendlichen ändern können.

Deutsches Youth For Understanding Komitee e.V.

Oberaltenallee 6 | 22081 Hamburg | 040 22 70 02 -0 | gastfamilien@yfu.de | www.yfu.de

Umzug NVJ-Staffelleiter

Lukas Münch, der zentrale Staffelleiter der NVJ ist umgezogen. Ab sofort alle Unterlagen zum NVJ-Spielverkehr senden an:
Lukas Münch, Hambacher Str. 3, 76187 Karlsruhe.

DVV-Pokal

In den Jahren 2017 und 2018 findet das Finale im DVV-Pokal ebenfalls in Mannheim, SAP Arena statt.

Termine:

29.01.2017

04.03.2018

An diesen Terminen dürfen im NVV keine Spiele angesetzt werden.

SAMS Wiki

<http://wiki.sams-server.de>

Entsorgung alter Handys

In Zusammenarbeit mit dem Naturschutzbund (NABU) Deutschland ist der NVV als Sammelstelle für alte Handys anerkannt. Die Handys können in der NVV-Geschäftsstelle abgegeben werden und werden dann an den NABU weitergeleitet. Mit den Beträgen, die aus dem Recycling der Handys an den NABU fließen, werden Naturschutzprojekte in Deutschland finanziert.

Also: Alt-Handys bitte an den NVV!

NVV-Leitfaden für Vereine

Die Arbeitshilfe für alle Vereinsmitarbeiter mit Informationen zu allen Themenbereichen. Zu finden im Downloadbereich der NVV-Homepage unter www.volleyball-baden.de

engelhorn sports weiterhin Partner bei Sportausrüstung

Der NVV hat mit dem Mannheimer Sporthaus engelhorn sports den bisherigen Kooperationsvertrag aus 2009 um zwei Jahre bis zum 30.06.2017 verlängert. Alle NVV-Vereine können also weiterhin für ihren TEAMSPORT im gesamten Angebot von engelhorn sports (Sportkleidung aller vorhandenen Marken und Taschen) einkaufen und erhalten als Nachlass einen Rabatt von 50% auf Sportkleidung und Taschen. Die Oberbekleidungstextilien werden mit dem kleinen engelhorn sports Logo versehen. Das Sortiment ist auf der Homepage von engelhorn sports unter einzusehen unter: <http://www.engelhorn-teamsport.de/>
Auf Sportschuhe im Teamsport erhalten die Vereine einen Rabatt von 40%.

Partner des NVV

Versicherungen



Ballpool



Beachvolleyball



Kaderausrüster



Camps



Volleyball Magazin

Doppel-Interview der Doppel-Pokalgewinner: Roberto Serniotti und Robert Kromm, Trainer und Kapitän der BR Volleys

Wenn der Vater mit dem Sohn: Bernd und Tom Werscheck, Trainer und Spieler bei den Solingen Volleys

Reportage: Beachen in der Hauptstadt
Volleyball-Training: Training im Sommer mit Hallenteams auf Sand

Beachen bei Wind und Wetter: Training unter erschwerten Bedingungen
Berichte, Interviews, Kommentare – Alles, was Sie rund um Hallen- und Beachvolleyball wissen wollen, finden Sie im **Volleyball Magazin**.

Sie kennen das VM noch nicht?

Dann fordern Sie gleich Ihr kostenloses Probeheft an:

<http://philippka.de/service/probeheft/>



Termine

16. April	Regionalmeisterschaft U14
16.-17. April	Deutsche Meisterschaft U18
17. April	BFSPokalfinale, in Baden-Baden
26.-30. April	Jugend trainiert für Olympia, Finale Halle/Frühjahrsfinale, Berlin
30. April/1. Mai	Relegation NVV-Ligen
7.-8. Mai	Deutsche Meisterschaft U20 & U16
14.-15. Mai	Deutsche Meisterschaft Senioren
20.-22. Mai	A-Bundespokal, Fellbach (Ba-Wü.)
28.-29. Mai	LBS Cup Beachvolleyball, Bretten Marktplatz
1. Juni	Bezirkstag Nord, Eberbach
2. Juni	Bezirkstag Süd, Bretten
10.-12. Juni	Fortbildung C-Trainer, Sportschule Schöneck
11.-12. Juni	Bezirkskadervergleich Baden
18.-19. Juni	Deutsche Meisterschaft U14
19. Juni	U12-14 Spielfest, Stutensee-Blankenloch
24.-26. Juni	Fortbildung B-Trainer, Sportschule Schöneck
25. Juni	Staffeltag Damen- und Herrenligen, Forst
25.-26. Juni	U13 Regionalspielfest Baden-Württemberg
3. Juli	U12-14 Spielfest, Heidelberg-Rohrbach
15.-17. Juli	Bundespokal Beach, Damp (SH)
16. Juli	Staffeltag NVJ, Weingarten
16. Juli	Vollversammlung NVJ, Weingarten
16. Juli	NVV-Verbandstag, Weingarten
17. Juli	U12-14 Spielfest, Bruchsal
30.-31. Juli	LBS Cup Beachvolleyball Finale , Heidelberg Neckarwiese
1.-5. August	Sommer-Beach-Camp, Viernheim
27.-28. August	Deutscher Beach-Mixed Cup, Berlin
8.-11. September	DM Beachvolleyball, Timmendorfer Strand
18.-22. September	Jugend trainiert für Olympia, Finale Beach/Herbstfinale, Berlin
25. September	Ba-Wü.-Alsace Pokal (Württemberg)
21.-23. Oktober	Bundespokal Süd, Biedenkopf (Hessen)
28.-30. Oktober	Deutscher BFS-Cup, Bad Blankenburg (THÜ)
29.-30. Oktober	Dt. Mixed Cup, Sporthochschule in Bad Blankenburg (THÜ)
31. OKT -4. NOV	Herbstcamp, Sinsheim
17.-18. Dezember	12. NVV Cup Mannheim
27.-30. Dezember	Wintercamp, Wiesloch

THIS IS VOLLEYBALL



TICKETS
www.ticketmaster.de
www.adticket.de

FIVB
VOLLEYBALL
WORLD LEAGUE

HONDA
The Power of Dreams

FIVB Official Partner

FIVB Official Suppliers

MIKASA

Gerflor
theflooringgroup

FIVB VOLLEYBALL WORLD LEAGUE™ – FINALE 2016

MIT DER DEUTSCHEN MÄNNER-NATIONALMANNSCHAFT

01.07.2016

HALBFINALE

FRANKFURT / FRAPORT ARENA

02.07.2016

FINALE

FRANKFURT / FRAPORT ARENA



ERGO

